Ressort: Technik

Google schließt sechs Sicherheitslücken im Chrome-Browser

Palo Alto, 12.12.2012, 16:17 Uhr

GDN - Der Internetkonzern Google hat Sicherheitslücken seines Webbrowsers "Google Chrome" geschlossen. Wie aus einer Erklärung des Unternehmens hervorgeht, sind insgesamt sechs Sicherheitsschwachstellen in einer neuen Version der Software bereinigt worden.

Nutzer des Webbrowsers sollten daher entweder das neue Sicherheitsupdate installieren oder alternativ das komplette Programm erneut herunterladen. Angreifer können die Sicherheitslücken der veralteten Version des Google-Browsers ausnutzen, um Zugriff auf private Rechner zu erlangen und sie zum Absturz zu bringen. Dies kann etwa durch manipulierte Links geschehen, auf die Nutzer klicken und ihren Rechner mit einem Virus infizieren. Der Webbrowser hatte in der Vergangenheit immer wieder mit Schwachstellen in puncto Sicherheit zu kämpfen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-4038/google-schliesst-sechs-sicherheitsluecken-im-chrome-browser.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619